

Elektrisch in Hamburg: Elektrischer Teleskop- Raupenkran im inner- städtischen Spezialtiefbau



Auf der Baustelle in Hamburg übernimmt der Raupenkran unterschiedlichste Aufgaben.

Im Zentrum von Hamburg, im Bereich des Nikolaiviertels, entsteht derzeit ein anspruchsvolles innerstädtisches Bauprojekt. Enge Platzverhältnisse, parallele Arbeitsprozesse und hohe Anforderungen an Emissionen und Geräuscentwicklung prägen die Baustelle. Für die Ausführung der Spezialtiefbauarbeiten setzt die Züblin Spezialtiefbau GmbH gezielt auf einen elektrischen Teleskop-Raupenkran von SANY. Mit dem Modell SCE800TB-EV positioniert SANY eine vollelektrische Lösung in der 80-t-Klasse für den realen Baustelleneinsatz.

Der eingesetzte SANY Kran übernimmt im täglichen Betrieb eine zentrale Rolle innerhalb des Spezialtiefbaus. Dazu zählen insbesondere das Einheben von Bewehrungskörben sowie das Handling von Materialien im direkten Umfeld des Bohrgeräts.

Dabei zeigt sich eine der zentralen Stärken der Maschine: Der Kran arbeitet nicht isoliert, sondern ist vollständig in den Bauprozess integriert. In einem Umfeld mit mehreren gleichzeitig arbeitenden Maschinen sorgt er für einen kontinuierlichen Materialfluss und unterstützt damit den Gesamtfortschritt der Baustelle.

Typische Lasten bewegen sich im Bereich bis etwa 16 Tonnen. Neben klassischen Hubvorgän-

gen werden auch Verfahren und Teleskopieren unter Last regelmäßig durchgeführt – ein praxisrelevantes Einsatzprofil, das die Anforderungen innerstädtischer Baustellen widerspiegelt, wie der Hersteller berichtet.

Elektrischer SANY Kran im produktiven Tagesbetrieb

Mit dem SCE800TB-EV bringt SANY einen elektrischen Teleskop-Raupenkran in den Markt, der nicht auf Demonstrationsanwendungen beschränkt ist, sondern im produkti-



Null Emissionen: der elektrische Teleskop-Raupenkran SCE800TB-EV von SANY.

ven Alltag eingesetzt wird. Auf der Baustelle in Hamburg wird die Maschine im Tagesbetrieb genutzt und über Nacht geladen. Die vorhandene Batteriekapazität erweist sich dabei als ausreichend, um einen vollständigen Arbeitstag ohne Einschränkungen abzudecken.

Der elektrische Antrieb ermöglicht dabei nicht nur einen emissionsfreien Betrieb, sondern bietet auch funktionale Vorteile im täglichen Einsatz. Die deutlich reduzierte Geräuschkentwicklung ist insbesondere im innerstädtischen Umfeld von Bedeutung und verbessert gleichzeitig die Arbeitsbedingungen für das Bedienpersonal.

Direktes Ansprechverhalten als entscheidender Vorteil

Ein wesentliches Merkmal des SANY Krans ist das unmittelbare Ansprechverhalten des

elektrischen Antriebs. Bewegungen lassen sich präzise und kontrolliert ausführen, was insbesondere bei beengten Platzverhältnissen und parallelen Arbeitsabläufen von Vorteil ist.

„Der Kran ist selbsterklärend“, beschreibt Steffen Eisigk, Polier auf der Baustelle, die Erfahrung aus dem täglichen Einsatz. Auch bei wechselnden Bedienern zeigt sich die Maschine schnell beherrschbar und ermöglicht eine konstante Arbeitsqualität. Zusätzliche Unterstützung bietet die integrierte Kameratechnik, die eine präzise Positionierung von Lasten im komplexen Baustellenumfeld erleichtert.

Hohe Verfügbarkeit und klare Betreiberpräferenz

Seit Beginn des Einsatzes im März 2026 arbeitet der SANY Kran ohne technische Ausfälle im laufenden Baustellenbetrieb.



Der elektrische Teleskop-Raupenkran kann auch unter Last teleskopiert und verfahren werden.

Die Maschine ist damit dauerhaft verfügbar und lässt sich ohne Einschränkungen in die bestehenden Abläufe integrieren.

Aus Sicht des Betreibers ergibt sich daraus ein klares Bild: Der elektrische SANY Kran wird im täglichen Einsatz konventionellen Dieselngeäten vorgezogen. Diese Präferenz basiert nicht auf theoretischen Vorteilen, sondern auf konkreten Erfahrungen im Betrieb – insbesondere in Bezug auf Geräuschkentwicklung, Ansprechverhalten und Zuverlässigkeit.

Elektrische und konventionelle Antriebskonzepte

Der Einsatz in Hamburg steht nach Herstellerangaben exemplarisch für die Weiterentwicklung des SANY Produktportfolios im Bereich der Teleskop-Raupenkrane. Neben der vollelektrischen Variante bietet SANY vergleichbare Maschinen auch mit konventionellem Dieselantrieb an.

Damit ermöglicht der Hersteller eine flexible Anpassung an unterschiedliche Einsatzbedingungen – von emissionssensiblen innerstädtischen Baustellen bis hin zu Projekten mit eingeschränkter Ladeinfrastruktur oder besonders hohen Anforderungen an die Einsatzautonomie.

Einordnung: SANY etabliert elektrische Krantechnologie im Realbetrieb

Der Einsatz in Hamburg zeigt, dass SANY mit dem SCE800TB-EV eine praxisgerechte Lösung für anspruchsvolle Baustellen entwickelt hat.

Der Kran kombiniert:

- ausreichende Leistungsreserven im typischen Einsatzbereich
- präzise Steuerbarkeit im beengten Umfeld
- emissionsfreien und leisen Betrieb
- sowie eine hohe Verfügbarkeit im täglichen Einsatz

Damit positioniert sich SANY nicht nur technologisch, sondern vor allem anwendungsorientiert im Markt für moderne Krantechnologie. Der erfolgreiche Einsatz unter realen Bedingungen im innerstädtischen Spezialtiefbau zeigt, dass elektrische Teleskop-Raupenkrane bereits heute eine wirtschaftlich und operativ tragfähige Ergänzung zu konventionellen Lösungen darstellen, so der Kranhersteller abschließend.